Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	jährlich.	6 Monate.	3 Monate.
für Luzern zum Abholen:	Fr. 10.	Fr. 5.	Fr. 2. 50.
für die übrige Schweiz:	„ 12.	„ 6.	„ 3. 20.

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:

die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum	10 Ct.
für Wiederholungen	8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . .	30 „

Donnerstag, **Nro. 201.** **den 24. August 1876.**

Kirchliche Begräbnißfeier in Eschenbach
für Jgfr. Katharina Lanz von der Hohe
Freitag den 25. August Morgens ½8 Uhr. [9429

Anzeigen.

Ausschreibung.

Die Stelle eines Gehülfen des Verwalters der Irrenanstalt in St. Urban zur Besorgung der Bureau-Arbeiten und des Magazins mit einer Jahresbesoldung von Fr. 800—1000 nebst freier Station wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen hiefür haben beim Departemente des Gemeindewesens bis spätestens den 5. September nächsthin zu erfolgen.

Luzern, den 23. August 1876.

Die Kanzlei des Departements des Gemeindewesens.

9414]

Gültensteigerung.

Montag den 28. August 1876, Nachmittags 2 Uhr, werden im Sitzungssaale des Stadtrathes Luzern in Erbsache der **Wittwe Elisabetha Arnet geb. Wili sel.** von Buttisholz unter amtlicher Kanzel gegen baare Bezahlung versteigert:

12 Gulten auf Haus Nr. 30 am Neuenhof, Quartier Hof der Stadtgemeinde Luzern, assek. Fr. 31. Juli und 1. à 9. August 1876, je 2000 Fr.

Kapital-Vorstand der 1. Gült: Keiner. Muthgaut: Fr 20,000.

Luzern, den 17. August 1876.

9244] **Die Hypothekarkanzlei.**

Liegenschafts- und Fahrhabesteigerung.

Auf Bewilligung und unter Aufsicht des Gemeinderathes von Pfaffnau läßt die Tit. Erbmasse des **Anton Blum sel.**, Jäger, von Altwilingen zu da, freiwillig versteigern:

A. **Montag den 11. Sept.**, nächsten Abends zur üblichen Zeit in der Linden wirthschaft zu Pfaffnau die vom Erblasser sel. besessene Liegenschaft in Altwilingen zu Pfaffnau, enthaltend:

An Gebäuden:

1. Ein Haus und Speicher.
2. Ein neu erstelltes, für ein Wohnhaus eingerichtetes, aber nicht eingedecktes Gebäude.
3. Ein Wohnhaus sammt Scheune, aneinander gebaut.

An Land und Wald (alles Maß ungefähr):

1. Baumgarten, Matten und Weidland Juch. 206 □
2. Landmatten bei Erpolingen „ 2⅝
3. Wald, an 4 Stücken „ 6

Zusammen Juch. 29½

B. **Dienstag den 12. und nöthigenfalls Mittwoch den 13. Sept.**, je von Morgens 9 Uhr an dem Wohnhause des Erblassers in Altwilingen die Fahrhaben, namentlich: 2 Zjährige Ochsen, 4 schwere Milchkühe, 1 Rind, und 1 Kalbinnen, 1 aufgerüsteter Pflug, 2 eiserne und 2 hölzerne Eggen, 1 Karren, 2 Gullenleiter, 2 Heu-Stöcke, verschiedenes Bindgeräthe, Stricke und Ketten, 2 Bahren, 1 Axt, sammt Zugehörde, mehrere Standen, Flegel, Sensen, Rechen und Gabeln, verschiedene Einmachkästen, Aexte, Beile, Hauen und Karste; sodann verschiedenes Küchengeräthe, nebst vielen andern nicht genannten Haus- und Feldgeräthschaften.

Die Steigerungs- und Zahlungsbedingnisse werden separat vor Anfang der Steigerung eröffnet und können inzwischen auf der Gemeinderath-Kanzlei Pfaffnau vernommen werden.

Pfaffnau, den 21. August 1876.

Im Auftrag:
Der Gemeinderathskanzlei,
Der Gemeinderathsschreiber:
Krummenbühl.

9428]

Streuesteigerung.

Samstag den 2. September wird die Korporation-gutverwaltung von Luzern im Steinibachried zu Horw die Streue auf der Wurzel gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 3 Uhr allda.

Luzern, den 23. August 1876.

9434] **Die Administration.**

Bekanntmachung.

Den dasigen Korporationsbürgern wird anmit zur Kenntniß gebracht, daß gemäß den §§ 70—82 des Reglements die lediggefallenen Land- und Geldnutzbiteile Freitag **den 1. September** Nachmittags 1 Uhr im Bürgersaale daher reglementarisch vertheilt werden. Diejenigen Bürger und Wittwen, welche Anspruch auf Antritt oder Tausch eines Land- oder Geldtheiles zu machen berechtigt sind, werden anmit aufgefordert, entweder persönlich zu erscheinen oder sich durch Bevollmächtigte mit amtlich legalisirten Vollmachten vertreten zu lassen. Ausbleibenden Falles wird als Verzicht angesehen und spätere Reklamationen bleiben unberücksichtigt.

Willisau-Stadt, den 22. August 1876.

Im Auftrage
der Korp.-Verwaltung,
Der Aktuar: **J. M. Peyer.**

9429]

Liegenschafts-Verpachtung.

Die Korporationsverwaltung von Willisau-Stadt läßt in Folge Ablauf der Pachtzeit folgende zwei Liegenschaften auf St. Mathias 1877 für vier Jahre in Pacht vergeben:

1. **Den Mydenmatthof,** an der Kantonsstraße Willisau-Ettiswyl gelegen, haltend 22 Jucharten ebenes und gutes Matt und Ackerland, mit allen nöthigen Gebäulichkeiten versehen, nebst genügendem Brennholz;

2. **Das Viggermühlenheimwesen,** in der Gemeinde Hergiswyl gelegen, mit Etzugenheit für 8—10 Stücke Grossvieh für Sommerung und Winterung.

Die Angebote für jährlichen Zins sind bis den 10. September schriftlich dem Hrn. Forstverwalter Jost einzureichen, allwo auch die Pachtbedingnisse eingesehen werden können.

Willisau, den 21. August 1876.

Aus Auftrag der Korp. Verwaltung,
9430] Der Aktuar: **J. M. Peyer.**

Steinfuhr-Ausschreibung.

Für die Fuhr und die damit verbundenen Arbeiten der während Heumonat und Weinmonat nächsthin auf der Eisenbahnstation Rothenburg ankommenden Bausteine auf den Kirchenbauplatz in Rothenburg wird Konkurrenz eröffnet.

Offerten sind bis und mit dem 26. August nächsthin dem Tit. Pfarramt Rothenburg gefälligst einzureichen.

Rothenburg, den 21. August 1876.

9375] **Die Kirchenbaukommission.**

Bauholzverkauf.

Die **Korporation von Kaltbach** hat in ihrem sogen. Letterwald, Gemeinde Wauwil, 258 schöne Bauhamme zu verkaufen. Hievon sind 55 Stämme gefällt. Kaufsliebhaber mögen sich bei Unterzeichnetem melden.

Kms. der Korp. Verwaltung,
9425] Der Präsident: **Adolf Gut.**

Rechnungen

für die Infanterie-Offiziers-Bildungsschule sind bis zum 25. dies dem Unterzeichneten einzugeben.

9374] **Der Verwaltungsoffizier.**

Verein junger Kaufleute.

Versammlung heute Donnerstag Abends 8 Uhr im Lokal.

Vortrag von einem Aktivmitgliede: **„Die Fahrt über den St. Gotthard nach Mailand und ein kurzes Wort über die Fremde".**

Zahlreiches Erscheinen erwartet
9121] **Der Vorstand.**

Luz. Bürger-Turnverein.

Heute Abend 8 Uhr **Turnstand** im Turnlokal, Obergrund.

Zahlreiches Erscheinen von Seite der Aktive wie Passivmitglieder erwartet
9145] **Der Vorstand.**

9426] **Sämmtliche Milchlieferanten und Sennen** werden eingeladen, Donnerstag den 24. August Abends 8 Uhr im „Engel" behufs wichtiger Besprechung zu erscheinen.

Zahlreiche Betheiligung wird erwartet.

Freischießen in Cham

im Betrage von 2500 Fr.

den 27., 28., 29. und 30. August 1876.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet freundlichst ein
9423] **Der Schützenrath.**

Mailänder Fr. 45 Obligationen von 1861.

Rückzahlung am 1. Januar 1877.

Serie 670: 1208, 1986, 2016, 2425, 3015, 3053, 3490, 3689, 5199, 5282, 5300, 5883, 6361, 6719. [9424

Die Hypothekargläubiger ab Haus Nr. 141 im Rothen

9370] (Wüest'sches Haus)

werden hiemit eingeladen, sich **Donnerstag den 24. ds. Nachmittags 3 Uhr** im **„Löwengarten"** einzufinden zum Zwecke einer **wichtigen Besprechung.**

9144] **In der Wirthschaft „Mattenhof", Obergrund, wird vorzüglicher Wein à 30 und 40 Cts. per Schoppen ausgeschenkt.**

Das Auswanderungs-Geschäft Schneebeli & Cie.

vormals **J. U. Schmid** **in Basel** 6 Centralbahnplatz

befördert Auswanderer nach allen Welttheilen mit Dampfern 1. Klasse zu billigen Preisen.

Speziell für **Bauern** und **Handwerker-Familien** empfiehlt sich die Auswanderung nach

Rio Grande do Sul,

dieser von deutschen und schweizerischen Ansiedlern stets und in höchstem Maße bliebten Provinz Brasiliens, über welche sich auch sowohl der dort wohnende deutsche als der schweizerische Konsul gleich rühmend aussprechen. — Dieselbe darf daher mit den bekannten Warnungen vor Auswanderung in durchaus keine Beziehung gebracht werden. — Die dortige Provinzial-Regierung ermöglicht äußerst billige Preise und Ansiedlungs-Bedingungen, und in eine Broschüre und Prospekte über das Land und seine Verhältnisse bei obgenannter Firma oder seinem Vertreter, Herrn **J. Mühlmann, Agent, Kornmarkt Nr. 342 in Luzern,** zu haben. [8667

Das Coiffeur-Geschäft

von **Anton Eigensatz sel.**

am Weinmarkt im Hause der Hrn. Dr. Keller vis-à-vis dem Hôtel des Balances, wird von Unterzeichneter fortgeführt, welche sich dem Ehrenden Publikum zu Stadt und Land bestens empfiehlt.

9296] **Frau Wittwe Eigensatz.** Coiffeuse.

Herren-Hemden

in großer Auswahl vorräthig bei

Gebrüder Pfyffer Nachfolger im Stadthof.

Fabrikpreise. Neuste, elegante Façons.
Hemden nach Maß werden prompt verfertigt.
Oxford- und Indienne Muster in großer Auswahl. [4838

Rabatt 30 %! Rabatt 30 %!

im Parfümerie-Lager von

B. Blum, Coiffeur, Kramgasse 199.

Sämmtliche Artikel werden wegen Anbauung von Waarenvorrath 30% billiger verkauft, als sonst, namentlich: alle möglichen **Parfümerien, Haarfärbemittel** &c., **Schwämme, Bürsten, Kämme, Cravatten, Krägen,** sowie noch viele hier nicht genannte Artikel.

Sämmtliche Haararbeiten werden auf's Schönste und Billigste verfertigt.
Es empfiehlt sich bestens
Obiger.
Auch kann fortwährend Frauenzimmerhaare. [8179

Dampfdreschmaschine.

Diejenigen Landwirthe, die mit der Dampfdreschmaschine dreschen wollen, sind ersucht, sich bei Hrn. Oberstlieutenant Schnyder in Surzee anzumelden. [9121

Schürzen und Frauen-Blousen

empfiehlt [8629] **Frau Thomann-Bartel,** Metzgerrainli.

Damengürtel und Kleiderhalter

neben in den neuesten Mustern erhalten. — Es empfiehlt sich
9293] **H. Weber,** Weggisgasse.

9219] **Fliegen-Tod-Papier**

bei **Joh. Bürgisser,** Buchbinder, Nr. 141, innere Weggisgasse.

9383] Das unterzeichnete Komite beabsichtigt, nächstens ein Fest mit nationalen Spielen mit Preisen zu veranstalten, als: Steinheben, Steinstoßen, Klettern, Springen und Schwingen, und ladet Liebhaber ein, sich dabei zu betheiligen. Anmeldungen können gemacht werden bei Hrn. J. Rebstein im Café Alpenklub und bei Hrn. Gast beim Hôtel National, wo auch der Prospektus eingesehen werden kann. Die Anmeldungen sollen bis Donnerstag den 24. August gemacht werden.

Das Vergnügungs-Komite.

An Eltern & Vormünder!

Die mit Oktober wieder beginnende dreiklassige Sekundarschule (Knaben und Mädchen) von **Gersau,** etwas freierer Richtung huldigend, nebst den sämtlich vorgeschriebenen Fächern in den alten wie modernen Sprachen Unterricht ertheilend, empfiehlt sich den Anwohnern des Vierwaldstätterse's, welche ihren Kindern eine weitere Ausbildung angedeihen lassen wollen, ohne gerade sie hohern Anstalten übergeben zu müssen. Auch für Musik-Unterricht ist gesorgt.

Mit der Schule ist noch ein **Knabenkonvikt** verbunden, welches bei ganz mäßigen Preisen den Zöglingen sorgliche Pflege und familiäre Behandlung angedeihen läßt. Für nähere Information oder um Prospekte werde man sich gefälligst an das Direktorat der Schule, Bachfrau Gersau. [9427

9340] Bei Unterzeichneten können Schüler Unterricht erhalten in sämmtlichen Naturwissenschaften bis zum direkten Eintritt in das eidgenössische Polytechnikum und bis zum Abgang auf Universitäten. Jüngern Schülern wurde auch Unterricht in den alten und in vier neuern Sprachen und in Mathematik ertheilt. Gelegenheit zum Besuch der hiesigen Sekundarschulen ist leicht zu bekommen.

J. Degen in **Liestal,**
patentirter
luzernischer Kantonsschullehrer.

7760] **Europäische** (H-5003-X)

Auswanderungs-Gesellschaft

(von Lima).

Unentgeltliche Abtretung von fruchtbarem Boden in Peru. Bedeutende Vortheile, den Auswanderern angeboten durch die peruvianische Regierung. Ueberfahrt zu sehr ermäßigtem Preise. Für alle nähern Aufschlüsse sich zu wenden an die Herren Konsuln von Peru und an Hrn. **Louis Mortier,** rue Judaique, 89, à Bordeaux, Spezialagent für ganz Europa.

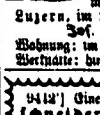
Maria Steiner,

Kellnerin, von Fischbach, Kt. Luzern, wird hiemit aufgefordert, den derselben Kosser innert acht Tagen einzulösen, ansonst derselbe als Eigenthum betrachtet wird.

Küßnacht, den 22. August 1876.

9419] **Klemenz Müller zur Rose.**

Anzeige & Empfehlung.



Zeige hiemit ergebenst an, daß ich mich hier etablirt habe, und empfehle mich für alle in meinem Berufe vorkommenden Arbeiten mit der Versicherung solider und möglichst billiger Bedienung.

Luzern, im August 1876.

Jos. Weber, Möbelschreiner.
Wohnung: im Gasthaus zu Metzgern.
Werkstätte: hinterm Adler. [9418

9412] Eine tüchtige **Damenschneiderin** empfiehlt sich den geehrten Damen bestens zur Anfertigung von Damenkleidern, Confektionsartikeln, sowie für alle in ihr Fach einschlagenden Arbeiten. Auf Verlangen geht man auch in's Kundenhaus.

Nachfragen „Seehof", 2. Etage.

9437] Unterzeichnete empfiehlt sich bestens für Besorgung von neuen **Federn und Obermatratzen,** sowie für alle **Reparaturen** zu Hause und auf der Stor für die Stadt und Umgebung.

Frau Bossart, Matratzenmacherin,
bei Frau Rader-Christen,
innere Weggisgasse Nr. 106.